

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische neueste Nachrichten. 1946-1950 1952**

290 (13.12.1952)

Verlag: Badische Druck- und Verlagsanstalt, Karlsruhe, Lammstr. 15-17



BADISCHE



NEUESTE NACHRICHTEN

Badische Presse

Ollenhauer für deutschen Verteidigungsbeitrag

Bestehende Verträge unannehmbar - Friedensvertragsähnliche Regelung gefordert - Mißbilligungsantrag gegen Adenauer

Von unserem Bonner Dr. A. R. Redaktionsmitglied

Bonn. — Der Partei- und der Fraktionsvorstand der Sozialdemokratie waren gestern zusammengetreten. Es wurde beschlossen, im Bundestag einen Mißbilligungsantrag gegen den Bundeskanzler wegen Eingreifens in ein vor dem Bundesverfassungsgericht schwebendes Verfahren einzubringen.

Erich Ollenhauer erklärte, ein Zustand sei eingetreten, der einer Verfassungskrise sehr nahekomme, im Volk sei eine schwere Vertrauenskrise entstanden und die Vertragsgewerke stüben sich in einen krisenhaften Zustand.

wir einen schweren Fehler verzeihen. Die Bundesregierung hat die beiden unabhängigen Säulen unseres Staates — den Bundespräsidenten und das Bundesverfassungsgericht — in des politischen Parteienstreit mit einbezogen.

Ollenhauer betonte im Namen der Sozialdemokratischen Partei, daß die Opposition von der Regierungserklärung des Bundeskanzlers vor dem Bundestag, in dem der Kanzler die Handlungsweise der Regierung im Verfassungskonflikt erläuterte, in keiner Weise befriedigt sei.

Nach Ansicht des SPD-Partei- und Fraktionsvorstandes und des Vorstandes der SPD-Bundestagsfraktion sei die gegenwärtige Lage der Bundesrepublik durch folgende drei Tatsachen gekennzeichnet: 1. Durch das Verhalten der Regierung sei ein Zustand eingetreten, der einer Verfassungskrise sehr nahe komme.

republik volle innere und äußere Selbstbestimmung zugestanden wird, und die lediglich noch Frankenkompens wie die Stellung Berlins, die deutsche Einheit und andere einem endgültigen Friedensvertrag vorbehaltende Fragen ausklammern.

Es sei selbstverständlich, daß bei einer solchen Regelung den in der Bundesrepublik stationierten Truppen des Westens ein Status gegeben werde, der ihrer Sicherheit und ihrer Stellung Rechnung trage.

Adenauers Einladung angenommen Ollenhauer gab bekannt, daß er dem Bundeskanzler auf dessen schriftliche Aufforderung zu einer Unterredung über die Möglichkeiten eines besseren Verständnisses zwischen Regierung und Opposition, die, wie gestern gemeldet, am Donnerstag ergangen war, mitgeteilt habe.

Karlsruhe (dpa). Das Bundesverfassungsgericht beriet gestern nachmittags in einer Plenarsitzung über die Begründung eines Beschlusses vom vorigen Montag, wonach Gutachten für die Entscheidungen der beiden Senate verbindlich sind.

Streik und Zeitung

W. R. Dieser Streik war unnötig. Die Gewerkschaft Druck und Papier hatte eine Lohn-erhöhung um 10 Pfg. verlangt. Darüber war es zwischen beiden Sozialpartnern zu Verhandlungen gekommen, wobei sich Arbeitnehmer und Arbeitgeber darüber einigten, ein paritätisches Schiedsgericht anzurufen.

Dieser Streik war von den Gewerkschaftsmitgliedern nicht gewollt. Sie waren nicht gefragt worden, ob sie bei Ablehnung des Schiedsgerichts streikten, sondern nur, ob sie gewerkschaftliche Kampfmaßnahmen wollten.

Dieser Streik wurde so zu einem Mißerfolg der Gewerkschaften. Nach alter Gewerkschaftlicher Übung muß man den Gegner, mit dem man sich auseinandersetzen will, kennen. Man muß auch die wirtschaftlichen Verhältnisse, unter denen die Kraftprobe stattfinden soll, prüfen.

Die Zeitungsverleger sind, vielleicht mit Ausnahme weniger, nicht mehr jene besitzungsreichen Kapitalisten, wie sie sich in früherer Zeit im Zeitungsgewerbe in nicht unerheblicher Zahl vorfanden.

Vor allem hatten die Gewerkschaftsfunktionäre vergessen, einen Blick auf den Kalender zu werfen. Alle, erfahrenen Gewerkschaftsbeamte hätten ihnen sagen können, daß man im Zeitungsgewerbe vor Weihnachten nicht streiken kann.

Die Betriebe hatten hier einen besseren Blick als die Gewerkschaftsfunktionäre und bemühten sich, vielfach mit Erfolg, die Parole der Gewerkschaftsleitung wegen der wirtschaftlichen Sicherung des Betriebes für undurchführbar zu erklären.

Die Gewerkschaft Druck und Papier hatte nicht einmal alle Gewerkschaftsmitglieder auf ihrer Seite, noch viel weniger die öffentliche Meinung. Die Leser einer Zeitung empfinden es immer als einen Angriff auf ihre persönliche Freiheit, wenn ihnen durch einen Streik die Zeitung nicht mehr ins Haus gebracht werden kann.

Die Öffentlichkeit wollte es aber schon gar nicht einsehen, daß gerade die Gewerkschaft Druck und Papier glaubte, zum Streik aufrufen zu müssen. Es ist durchaus verständlich, wenn jemand besser leben will, und niemand vermag den in Selbsterkenntnis und Druckerplättern tätigen Kräften, von denen man weiß, daß sie Außerordentliches leisten, das Streben nach einer besseren Lebenshaltung.

Wir sind doch bereits in jene neue Zeit eingetreten, in der sich die Öffentlichkeit fragt, ob bei den gegebenen Verhältnissen Streiks überhaupt notwendig sind. Ob wir es uns noch leisten können, in unserer Lage zwischen West und Ost die wirtschaftlichen Kämpfe um den sozialen Fortschritt der in Arbeit Stehenden mit den Formen früher notwendig gewesener Kampfmethoden durchzusetzen.

Die Zeitung im besonderen aber ist zum Instrument der öffentlichen Meinung erhoben, an dem alle interessiert sind. Sie untersteht als Werkzeug der Meinungsbildung besonderen Gesetzen, denen sich die Verleger und die Beteiligte genau zu beugen müssen, wie die Funktionäre der Gewerkschaft.

Atom-U-Boot, die tödlichste Waffe

Geräuschelente Torpedos - Raketen mit Atomkopf

Washington, (AP). Mit Vollendung des im Bau befindlichen ersten atomgetriebenen Unterseebootes der Welt, der „Nautilus“, werden die Vereinigten Staaten eine der tödlichsten Waffen in den Händen haben, die in der modernen Kriegführung denkbar sind.

Die „Nautilus“ braucht keinen Sauerstoff zum Betrieb ihrer Atom-Helium-Torpedos. Daher ist die Operationen nur von Atomkraft abhängig. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, daß 450 Gramm Uran durch Kettenreaktion die Energieleistung von 2,6 Millionen Tonnen Kohle aufbringen.

Wie hohe Marine-Offiziere zu dem Artikel in „Collier's“ am Freitagmorgen erklärt haben, spielt es keine Rolle, wie dicht das Eis ist, unter dem die Atom-U-Boote nach einem Einsatz abtauchen müssen.

Die „Nautilus“ braucht keinen Sauerstoff zum Betrieb ihrer Atom-Helium-Torpedos. Daher ist die Operationen nur von Atomkraft abhängig. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, daß 450 Gramm Uran durch Kettenreaktion die Energieleistung von 2,6 Millionen Tonnen Kohle aufbringen.

Paris (AP). Auf der am Freitag eröffneten Konferenz des Europäischen Wirtschaftsrates (OEEC), die der teilnehmende amerikanische Wirtschaftsbeauftragte für Europa, Draper, als ein „historisches Ereignis“ bezeichnet, haben die 18 Mitgliedstaaten ein Programm der Selbsthilfe und Unabhängigkeit von amerikanischer Unterstützung beschlossen.

Für Westeuropas: Steigerung der Produktion, Festigung des innerstaatlichen Finanzgefüges und verstärkte Bemühungen um einen gemeinsamen Markt. Für die Vereinigten Staaten: Sicherung der amerikanischen Wirtschaftstabilität, Verhinderung von Preisschwankungen am Rohstoffmarkt, Abbau der Zoll- und Handelsbarrieren und Beibehaltung der Kapitalinvestitionen im Ausland.

Vorfinanzierung des Lastenausgleichs gebilligt

Bonn (dpa). Die Länderfinanzminister haben gestern einen Gesetzentwurf der Bundesregierung über Steuerbegünstigung für Darlehen an den Lastenausgleichsfonds gebilligt.

Der Gesetzentwurf sieht vor, daß Darlehen, die an den Ausgleichsfonds geleistet werden, von steuerpflichtigen Einkommen abgezogen werden können. Im Jahr der Rückzahlung muß die Summe abzüglich vollständig dem Einkommen zugerechnet werden.

Möglichkeit einer Novelle zum Bundesverfassungsgerichtsgesetz Bonn (dpa). Im Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung heißt es gestern, man könne an die Möglichkeit denken, daß durch eine Novelle zum Gesetz über das Bundesverfassungsgericht, die von den dazu befähigten gesetzgebenden Körperschaften eingebracht wird, das bisherige Gesetz ergänzt und nach den gewonnenen Erfahrungen präzisiert wird.

Wiederaufnahme des Ost-West-Sportverkehrs

Berlin (AP). In einer am Freitag in Westberlin abgehaltenen Besprechung zwischen einer Delegation des Deutschen Sportbundes der Bundesrepublik und des Deutschen Sportausschusses der Sowjetzone wurde die Wiederaufnahme des Ost-West-Sportverkehrs beschlossen. Sie soll so schnell wie möglich erfolgen.

Zwei Drittel arbeiten wieder

Stuttgart (dpa). Der Vorsitzende der Industriergewerkschaft Druck und Papier, Heinrich Hansen, teilte mit, daß gut zwei Drittel der graphischen Betriebe des Bundesgebietes die Forderungen der Gewerkschaft — Erhöhung des Stundenlohnes um zehn Pfennig vor allem — anerkannt hätten und wieder arbeiten.

Neues in Kürze

Die Erhöhung der Lohnsteuerfreien Sonderausgaben-Pauschale um monatlich 13 Mark wurde gestern im Bundesgesetzblatt verkündet und gilt ab 1. Januar 1954. (dpa)

Bei einem schweren Verkehrsunfall wurden am Freitagabend in München 23 Personen verletzt. (dpa)

Sie lesen in dieser Ausgabe

- Baukunst und Technik - gestern u. heute Kann man einen Menschen besser? Impressionen über Musik Wiener Völkertanz unter kommunistischer Regie Ungarisches Hühnerfleisch mit Tokajer London im Nebel Auch die Länder drängen an den Kapitalmarkt Selbstbedienung Der badische Ordensherr Einiger Glockenstreit Der braune Gockel Leichtes Fußball Rosen für alle Geheimnisse der „Großen III“ Dazu die Beilagen: Die Reise / Zum Sonntag Die heutige Ausgabe umfaßt 20 Seiten

letzt. In der Neuhäuser-Straße, eine der Hauptverkehrsstraßen der bayerischen Hauptstadt, getötet ein Omnibus der Bundespost auf dem glatten Pflaster im Rutschen und fuhr in einen entgegenkommenden Straßenbahnzug.

Den Behördenhandel unterzagt hat der Bundes-Innenminister durch eine interne Dienst-Anweisung für alle Bundesbehörden. Gleichzeitige hat das Bundes-Wirtschaftsministerium die Betriebe der Industrie und des Handels gebeten, ebenfalls alles zu tun, um bis zum Erlaß gesetzlicher Maßnahmen auch für die Wirtschaft diese Art des Handels zu unterbinden.

Eine einmalige Zulage sollen auch die von den Ländern beschäftigten Arbeiter im Dezember erhalten. (dpa)

Die Forderung des Bundes auf einen Anteil von 44 Prozent an den Erträgen der Einkommen- und Körperschaftsteuer im Haushaltsjahr 1955/56 wurde gestern von den Finanzministern der Länder abgelehnt.

Der indische Ministerpräsident Nehru ist für weitere zwei Jahre als Präsident der indischen Kongresspartei bestätigt worden. (AP)



In der feierlich geschmückten Stockholmer Konzerthalle nahmen diese Woche die sechs Nobelpreisträger 1953 an der Hand König Gustaf Adolfs von Schweden ihre Auszeichnung entgegen. Hier ist der französische Schriftsteller Francois Mauriac, der aus der Hand des schwedischen Königs die große goldene Nobelmedaille und das Diplom entgegennimmt. (AP)



## Praktisch schenken

Ist immer richtig.

### Sport-Laengerer

macht Ihnen die richtige Wahl leicht.

#### Alles für Sport und Reise Alles für jedes Wetter

finden Sie im reichhaltigen Lager, das durch tägliche Wareneingänge immer ergänzt wird.

Ski	25.-	33.-	47.-
Skistiefel	48.-	65.-	76.-
Anoraks Dam.	19.50	28.-	37.50
Herren	17.50	26.50	35.50
Pullover	19.50	25.-	29.50

<b>Lodenmäntel</b>			
Damen	75.-	89.-	116.-
Herren	79.-	96.-	115.-

<b>Skihosen</b>			
Damen	52.-	59.-	71.50
Herren	39.-	58.-	82.-

Denken Sie daran: Das Richtige für die winterliche Weihnachtsfreude bietet



Kaiserstraße 129

Täglich von 8-18.30 durchgehend geöffnet

## Für jeden Musikfreund ein Begriff

Alte und neue Meistergeigen, sämtliche Musikinstrumente in reicher Auswahl - Schallplatten

# J. Padewet

Karlsruhe, Kaiserstraße 132, Tel. 133

## ALLIANZ LEBENSVERSICHERUNGS-AG.

Die Hauptversammlung vom 12. 12. 1948 hat die DM-Eröffnungsbilanz und die Bilanz zum 31. 12. 1949 verbilligt.

	DM- Eröffnungsbilanz 31. 12. 1948	Bilanz zum 31. 12. 1949
<b>A. Aktiva</b>		
1. Grundbesitz	21 765 656	28 472 671
2. Hypotheken	23 488 163	66 446 654
3. Schecks, Guthaben u. Darlehen auf Wertpapiere u. Hypotheken	8 508 263	29 654 395
4. Wertpapiere und Ausgleichsfordernissen	282 150 610	279 439 037
5. Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine	2 703 412	4 806 916
6. Forderungen an Versicherungsunternehmen	268 248	94 042
7. Noch nicht fällige Prämienraten	20 279 530	16 196 721
8. Guthaben bei Geschäftsteilnehmern, Forderungen auf Zinsen, Mieten und Prämien	2 765 585	21 888 533
9. Guthaben bei Banken, Kassenbestand und Postcheckguthaben	21 292 739	5 101 848
10. Sonstige Aktiva, Inventar und Druckkosten	5 270 901	2 030 342
	<b>388 918 117</b>	<b>454 529 949</b>
<b>B. Passiva</b>		
1. Aktienkapital	7 000 000	7 000 000
2. Gesellige und freie Rücklagen	3 100 000	3 100 000
3. Deckungsrückstellung, Prämienüberträge und Rückstellungen für schwelende Versicherungsfälle	307 715 854	328 245 243
4. Rückstellung für Beitragsrückerstattung einzahl. gutgeschriebener Gewinnanteile	19 734 001	19 181 685
5. Rückstellung für Verwaltungskosten, sonstige technische und allgemeine Rückstellungen	44 288 565	70 837 524
6. Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen	1 319 211	1 671 660
7. Sonstige Passiva, Rechnungsabgrenzungsposten	5 760 488	6 486 650
8. Gesamtüberschuss		17 436 558
a) für die Versicherten		470 000
b) Reingewinn		17 436 558
	<b>388 918 117</b>	<b>454 529 949</b>

Einige Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. 1. 1948 bis 31. 12. 1949 (1 1/2 Jahre):

Prämien und Nebenleistungen der Versicherungsnehmer	144,1 Millionen DM
Kapitalerträge (einschließlich Gewinn aus Kapitalanlagen)	23,5 Millionen DM
Leistungen und Rückstellungen für Versicherungsfälle (einschließlich Ausfällen)	56,4 Millionen DM
Leistungen und Rückstellungen für Rückläufe	7,8 Millionen DM
Zuwachs der Deckungsrückstellung für Ansprüche aus laufenden Versicherungen	74,7 Millionen DM

Versicherungsbestand Ende 1949: 1,8 Milliarden DM Versicherungssumme, zur Zeit 2,6 Milliarden DM überschritten. Prämienumsatz 1949: 90 Millionen DM, 1951: 145 Millionen DM. Deckungsmittel Mitte 1952: 625 Millionen DM überschritten. Aktienrückgewinn für die Zeit vom 1. 1. 1948 bis 31. 12. 1949 insgesamt 6%, auf die jetzt über 70 DM laufenden Aktien. Näheres über Anzeigens- und Einlösungsstellen wird im Bundesanzeiger veröffentlicht.

## Einige Beispiele aus unserem großen Weihnachtsangebot in Pelzmänteln



Seal-Kanin-Str.	DM 178.-
Lamm St.	180.-
Skunk-Kanin	190.-
Zobel-Kanin	210.-
Katzen-Kanin	240.-

Embres-Lamm	DM 280.-	Toskana-Lamm	DM 390.-
Portugiesisch Calayos	325.-	Böfuchs	460.-
Seal-Kanin	328.-	Kalbfell	490.-
Azmar-Zickel	330.-	Dunkell	510.-
Siberella	330.-	Hodale	580.-
Molre-Lamm	370.-	Waschbär	750.-
Burege-Lamm	390.-	Persianerklaue	1060.-
Amerikanisch-Opossum	390.-	Indisch Lamm	940.-
Chinesisch Mongolie	390.-	Persianer	940.-

Besatzfelle: Persianer usw. alle Preislogen, Moutfische, Silberfische, Colliers, die größte Auswahl, günstige Preise, erstklassige Verarbeitung

Sie werden von Kürschnermeistern beraten und bedient, beachten Sie unsere Schaufenster an der Münze. Wir führen Pelzbekleidung mit dem Qualitätszeichen Günstige Teilzahlung, dem B.B. und W.K.V. angeschlossen.

Karlstraße 1, Ecke Karl- und Stephaniestraße, Telefon 15 24



## Höchste Weihnachtsfreude durch Geschenke fürs Heim!

**Wolltourtayteppiche** prachtvolle Persermuster  
ca. 200/300 cm . . . . . 295.- 272.- 195.-  
ca. 250/350 cm . . . . . 428.50 395.- 325.-

**Haarbouclerteppiche** mod. Must., gute Stropazierware  
ca. 200/300 cm . . . . . 145.- 115.- 95.-  
ca. 250/350 cm . . . . . 210.- 176.- 139.50

**Bettumrandungen** 3 teilig, mod. Muster, viele Farben  
. . . . . 148.- 135.- 115.- 95.-

**Haarbouclerläufer** 90 cm breit per mtr. 17.50 14.25  
moderne Streifen . . . . . 67 cm breit per mtr. 13.85 9.45

### Kokosläufer

reine Kokosfasern, 70, 90, 120, 150 und 200 cm breit

Riesenauswahl in Brücken, Bettvorlagen, Diwan-, Tisch- und Schlafdecken aller Preislogen

# PAUL SCHULZ

Kaiserstraße 84, neben Madehaus Vetter

Täglich durchgehend v. Sonntag von 12.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.  
Zahlungsverkehr durch WKV und BSB



## Weihnachts-Angebote

in unserer bekannten Qualitätskleidung

Herren-Winter-Mäntel Damen-Winter-Mäntel  
98.-, 125.-, 150.-, 198.- 88.-, 110.-, 165.-, 198.-

Herren-Leder-Mäntel Damen-Leder-Mäntel  
215.-, 235.-, 265.-, 310.- 210.-, 240.-, 265.-, 285.-

Herren-Sacco-Anzüge Herren-Sport-Anzüge  
75.-, 98.-, 125.-, 165.- 120.-, 130.-, 145.-, 198.-

Herren- und Damen-Trendcoats-Travelcoats auch mit Ausknöpftütern in verschiedenen Preislagen. Sportsaccos, Hosen, - Anoraks, Ski-Hosen, Uni und gemusterte Schals

In reicher Auswahl, Motorfahrer-Kleidung, wie Lederwesten, Lederjodas, Oberhosen, pelzgefütterte Mäntel, Handschuhe in allen Größen. Feine Maßschneiderei für Damen und Herren. Erste Auszeichnungen auf den Bundesschneiderwettkämpfen 1951 L. Stuttgart, 1952 L. Hamburg.

Kaiserstraße  
Ecke Herrenstraße **Jost & Schank** Zahlungsverkehr durch WKV und BSB  
Im Brennpunkt der Stadt

## Was wünscht sich der Vater

und der große Sohn

zu Weihnachten

Ein Winter-Mantel	von 78.- bis 260.-
Ein Kammgarn-Anzug	von 98.- bis 225.-
Eine Herren-Hose	von 39.- bis 65.-
Ein Sakko	von 45.- bis 118.-
Eine Keilhose	von 38.- bis 85.-
Eine Texas-Jacke	von 42.- bis 65.-
Ein Anorak	von 29.50 bis 48.-
Ein flottes Pullover oder Weste	von 28.50 bis 42.-
Ein Trainingsanzug	von 16.75 bis 26.50
Ein Schlafanzug	von 15.75 bis 35.-
Ein Bademantel	von 40.75 bis 98.-
Ein Sportheim	von 8.90 bis 27.50
Eine Unterhose	von 4.50 bis 7.50
Ein Selbstbinder	von 3.50 bis 9.50
Sechs Taschentücher	von 4.75 bis 15.-
Ein Wollschal	von 2.90 bis 9.50



Ich inseriere in den „BNN“ weil die meisten die „BNN“ lesen!

## Hundert Ledermäntel

besten Paßform, für jede Figur

sind wir in der Lage nach Maß, ohne Preiszuschlag kurzfristig anzufertigen!

Aus dem auf unserem Lager von Ihnen ausgesuchten Leder fertigen wir:

Schafmäntel	ab DM 164.-
Ziegenmäntel	ab DM 190.-
Fohlen- u. Roßmäntel	ab DM 265.-
Kalbmäntel	ab DM 275.-
Rindmäntel	ab DM 285.-

Stangenmäntel in Konfektionsgrößen verwenden wir nur zum Anprobieren und als Muster für Machart und Verarbeitung!

Unsere Reklame sind immer mehr Empfehlungen unserer zufriedenen Kunden!

Unser Kundendienst: Reparaturen, Umbearbeitungen, Auffärben von Lederbekleidung und Lederhosen auch anderer Herstellung.

Der Weg nach Knielingen lohnt sich!

Stroßenbahnlinie 1 - Haltestelle Bahnhof Knielingen vor unserer Maßabteilung!

Badische Sportbekleidungs-Häusler & Karlsruher Saarländstr. 133

Leder- und dungsfabrik Wihan KG Knielingen Telefon 3152

Jetzt daran denken!

## Steuern sparen!

Bankung der Einkommenssteuer ist das wichtigste Problem beim bevorstehenden Bilanzabschluss 1950.

Es ist nicht ein Bauparvertrag, denn Bauparbeiträge sind als Sonderausgaben abzugsfähig.

In günstigen Fällen beträgt die Sonderausgaben bis zu 20% der Einkünfte aus dem Bauparvertrag.

Sonderausgaben oder Wohnungsbauausgaben sind die großen Vorteile beim Bauparieren für Neuland, Wiederaufbau, Ersatzneubau, Ersatz, Abminderung höherwertiger Kredite sowie Erwerb einer Eigenwohnung.

Wir beraten Sie gern.

Badische Landesbausparkasse

Die Bausparkasse der Sparkassen  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Karlsruhe, Kaiserstraße 228

Ich bitte um Druckschriften über das steuerbegünstigte Bauparieren: 18

Name: \_\_\_\_\_  
 Beruf: \_\_\_\_\_  
 Wohnort: \_\_\_\_\_  
 Straße u. Nr.: \_\_\_\_\_

**Festgeschenke**

Schneider  
immer beliebt -  
immer geschmackvoll -  
immer preiswert!

- Reinwollene MÄNTEL 98.- 115.- 125.- 149.-
- WOLL- und SEIDENKLEIDER 29.50 39.- 49.- 59.-
- COCKTAIL-KLEIDER 39.- 49.- 60.- 98.-
- Eleg. BLUSEN, Wolle u. Seide 15.- 19.50 29.- 39.-
- Reinwollene RÖCKE 24.50 29.- 39.- 49.-
- MORGENRÖCKE 24.50 29.- 49.- 69.-

WOLL- u. SEIDENSTOFFE - DAMENWÄSCHE  
PULCOVER - SCHALS - HÄNDSCHÜHE  
BADEMANTEL, WOLL- u. PERLONSTROMPFE

MODENHAUS

Anton Schneider  
KAISER-ECKE KRONENSTRASSE

**Kleinmöbel und Polstermöbel**

sind beliebte Weihnachtsgeschenke  
Beides finden Sie in Verbindung mit vielen  
**Wohnungseinrichtungen**  
in großer Auswahl und in allen Preislagen bei

**MÖBEL SITZLER**  
Karlsruhe, Kaiserstr. 136/38



**Prüfen Sie** unsere Qualitäten und Preise,  
dann durch die eigene Herstellung sind wir besonders leistungsfähig!

ALLES IN GROSSER AUSWAHL

Winter-Mäntel schöne Muster 125.- 105.- 98.- 88.-

Winter-Mäntel besonders gedieg. 185.- 165.- 155.- 135.-

Loden-Mäntel verschiedene Farben dopp. Koller, brt. Besatz 90.- 75.-

Trenchcoat- u. Gabardine-Mäntel



Stutzer schles. Febr. 85.- 72.- 69.-

Winterjoppen warm gefüt. 55.-

Herren-Anzüge ein- und zweireihig

Ranchjacken, Hosen aller Art

Skihosen u. Anoraks ganz gefüt. für Knaben u. Mädchen, Damen u. Herren

und die Berufskleidung

**Für festliche Stunden!**

- Auch dieses Jahr wieder die herrlichen Stuhlmöbel:
- Tour Drake „Maphrodite“ de Tonia (Orleansland) Fl. 2,40
- Fels, goldgelb, Mosaikfl. 2,35
- Fels, rot, Farng., Span. 2,38
- Original Casati d'Ors große, Mist., vollst. 2,35
- Fels, rot, Holzge. 2,35
- Fels, „Jagd“ Form 2,35
- Fels, rot, Holzge., hellgold Leinwand, Chiff., Spanfl. 2,75
- Woodhouse Marzale Casara 2,10
- 12 Apostel 2,35
- Tokaji Baumstamm Fl. 2,35
- „Amen“ Form Fl. 2,35

**Drogerie Tscherning**

Karlstr. Ecke Amalienstr.

**Mod. Büfets**

Wohnschänke  
Couches, Polsterst. Couch, Klub- u. Rollstühle, Tische, Kleintische, Schränke ab 70.- Preis in Holz-Kasson, Spiegelstr. 26, Hpt.

**Obstbäume und Beerensträucher**

Baumschule E. Kohn, v. B. u. S. Spezialität Qualitäts- Obstbäume E. Kohn, Alle Kärntner Str. 26, Tel. 2725.

**Betten - Polstermöbel Oskar Frey & Sohn**

Uhlenstr. 4 - Ecke Kaiserstr.

**Kleiderschränke**

23rig 115.- 95., 30rig 105.- 85. Karlsruhe, Lessingstr. 54, Tel. 7572



Auf diesen Dreieck kommt es an!

Ein gewinnendes Lächeln, ein neues Kleid und ein tadelloser Sitzender Arm aus feinstem Perlman machen Sie gesellschaftlich sicher - in jeder Umgebung.

KAUFHAUS

**Schneider**

Unentbehrlich für Schüler

die im kommenden Frühjahr die Aufnahmeprüfung für Ober- oder Mittelschule machen wollen: „Rechen, 100 Textaufgaben zum Abschluss des 4. Grundschuljahres“. Preis mit Lösungssatz 1.- DM. Zu beziehen gegen Voranwendung des Betrags durch Buchvertrieb P. Krenk, Schwab., Hoff, Am Odenberg 10, Postfach 3624 Stuttgart.

**Motorrad-Weber**

NSU, DKW, Horex, UT, Hercules, Dürkopp  
Alle Typen selbst ab Lager lieferbar. Geringe Anzahlung - Rest ohne Wechsel. Große Auswahl an Zubehörteilen.  
Killingen, Ruf 12776

**Tafelbesteck**

24 T., 10 S-Aut. 1 & 2 Pers., 65.80 DM. Dietl, Karlsruhe, Kronenstr. 2.

**Dekorationen**

Preiswert, schnell geliefert, 4 Kunststoffe, 24.50 DM. Karlsruhe, Kaiserstr. 71, Tel. 4115

**Nähmaschinen**

Spezialhaus NÄSSER & CO. Karlsruhe, Kaiser-Passage. Günstige Ratenzahlung

**Weihnachtsangebot in Pelzmänteln**

- Perlsamer Dunkel
- Ind. Lamm Samog
- Sehr Ind. Lamm Coloss
- Wuschel Torkant
- Kleuen Embrosiam
- Katzen- u. Entenmäntel in allen billigen Preislagen
- Colliers u. Besatzstücke
- Günstige Teilzahlung dem B.S. abgeschlossen

**KUSBER**

Einsteckerei Karlsruhe 14 gegenüber Moninger Tel. 4148

**Prostata-Leiden**

Beschwerden beim Wasserlassen werden ohne Operation mit Erfolg behandelt im Spezialklinikum Brunnau, Zähringstr. 15, Brunnenstr. 15.

**Schuhreparaturen**

Leblich u. billig! Schuhe längen und weiten (DRGM) Einheitslochlösung! Seiler, Karlsruhe, Sternstr. 11

**W. Weichert**

Zum Fest eine Kamera od. ein Porträt od. eine Foto

Atelier und Handlung Gartenstr. 13 geg. Gartenstr.

**Eine Skiausrüstung**

ist stets ein willkommenes Geschenk

**Für die Kleinen:**

- Ski, Ski-Stöcke
- Anoraken 34.50 28.75 26.- 23.50
- Skihosen 100% Woll 26.95 25.35 23.50
- Skistiefel 36.- 33.60 27.-
- Trainingsanzüge 9.30 8.40 7.50 6.60

**Für Erwachsene:**

- Eschen- u. Hickory-Ski, Ski-Stöcke
- Ski-Stiefel 83.- 81.50 77.- 60.- 51.50
- Keil-Hosen 78.- 69.- 60.- 55.-
- Anoraken 51.50 43.- 40.- 32.- 28.-
- Woll-Lumberjacken 42.- 35.- 25.50
- Woll-Fäustl. Norweger Muster 5.50

**Sonder-Angebot**

**Sportsacco reine Wolle 65.-**

**LEDER-MÄNTEL**

- 240.- 266.- 298.- 320.-
- in großer Auswahl in verschied. Farben
- Anbezahlte Waren werden bis Weihnachten zurückgelegt

**SPORTMÜLLER**

Waldstr. 26 beim Real-Kino - Tel. 228

Durchgehend geöffnet von 8 bis 19 Uhr

Zahlungserleichterung durch WKV und BSB

Am Sonntag von 13.30 - 17.30 geöffnet

**UHREN SCHMUCK BESTECKE TRAUINGE**

**KARL JOCK**

Juwelier und Uhrmachermeister

KARLSRUHE, KAISERSTRASSE 179

EIGENE REPARATURWERKSTÄTTE

TEILZAHLUNG

**Drei Firmen in einem Haus**

Der Verkehr als städtebaulicher Faktor war maßgebend für die Neugestaltung der Ecke Kaiserstraße/Herrenstraße. In seiner Form der modernen Straßenschnittlichkeit untergeordnet, ist an dieser verkehrreichen Ecke ein Rundbau entstanden, der sich formschön und harmonisch in das neue Bild der Kaiserstraße einfügt.

Drei Karlsruher Firmen, Theodor Krumm, „Goldpfeil“-Lederwaren, der Friseur salon und Parfümerie Heberdinger und der erste Selbstbedienungsladen im Stadtbereich der Firma Pfannkuch, alles Firmen, deren Namen längst Begriffe geworden sind, haben in diesem Neubau Platz gefunden, der nach dem Entwurf und unter der Bauleitung von Architekt Dipl.-Ingenieur A. Willet, BDA entstand. Namhafte Karlsruher Bauunternehmen haben

bei der Erstellung dieses modernen Geschäftszentrums mitgewirkt.

Die Firma Theodor Krumm, Goldpfeil, die am 18. November 1882 in Karlsruhe, Kaiserstraße 104, ein Spezialgeschäft für Lederwaren eröffnete, bestand von 1939 bis 1943 als Kommanditgesellschaft in Berlin. Da eine weitere Ausdehnung in Berlin im Augenblick mit Rücksicht auf die beschränkte Kaufkraft nicht opportun erscheint, hat Theodor Krumm im vorigen Jahre Nürnberg und in diesem Jahre in Bielefeld und in Karlsruhe weitere Spezialgeschäfte in Lederwaren eröffnet.

Der Friseursalon Heberdinger, seit seiner Gründung im Jahre 1937, im Karlsruher Geschäftsleben zu dem Unternehmen gehörend, die eine führende Rolle einnehmen,

eröffnet am kommenden Sonntag in dem Neubau Kaiser-Ecke Herrenstraße eine Parfümerie. Der Friseursalon bleibt weiterhin (voraussichtlich bis zum Frühjahr 1953) am alten Platz in der Karl-Friedrich-Straße am Rondellplatz.

Der erste Selbstbedienungsladen im Stadtzentrum der Firma Pfannkuch & Co., stellt eine längst erwünschte und gelungene Neueinrichtung dar, über die wir bereits ausführlich berichteten.

Drei Firmen in einem Haus sind maßgebend für das Gesicht dieser Stadt geworden und haben der Kaiserstraße, die weit über die Grenzen des Landes hinaus als Geschäftsstraße einen bedeutenden Ruf hat, neuen Auftrieb und neue Geltung verschafft.

**Jetzt: Die Fach-Parfümerie für jeden Anspruch!**

**Heberdinger**

Im Stadtzentrum - Kaiser-Ecke Herrenstraße - Fernruf 2220

**GOLDPFEIL**  
Lederwaren  
Theodor Krumm G.m.b.H. Kaiserstr. 104

Entwurf u. Bauleitung: Dipl.-Ing. A. WILLET, Architekt B. D. A.  
GROSSGLASEREI FENSTERFABRIK **LUDWIG SEIDERER** KARLSRUHE  
SCHAUFENSTER U. LADENBAU

SCHLOSSEREI **OTTO GROKE**  
Stahl- u. Leichtmetallkonstruktionen  
Karlsruhe, Waldstraße 15 - Fernruf 1831

Am Neubau waren nachstehende Firmen beteiligt:  
**A. u. H. NONNENMACHER**  
Blecherei - Installationen  
KARLSRUHE - Moningerstraße 13 - Ruf 2002

**MARKSTAHLER & BARTH**  
LADENEINRICHTUNGEN - Karlsruhe - gegr. 1838 - SCHAUFENSTERANLAGEN

Emil u. Heinr. Nees, Gipsergeschäft  
Spezial: Fassadenputz  
Karlsruhe, Waldstr. 54 - Tel. 78 Linkenheim

**Georg Revizky** Tiefbauunternehmung  
Tiefbau - Planierung - Abbruch - Ausräumung  
Karlsruhe - Weltzienstr. 32 - Ruf 2155

**Max Maier**  
Stahl- und Leichtmetall-Konstruktionen  
Stahltonn - Stahlfenster  
Karlsruhe, Gerwigstraße 9, Telefon 1944

**NEON**  
Leuchtröhren-Anlagen  
**H. MARTIN & SOHN**  
Elektrik-Installationen  
Moderne neuzeitliche Schaufenster-Ausleuchtung  
Karlsruhe - Marie-Alexandersonstraße 48 - Telefon 30733/36

**Heinrich Orth**  
Blecherei - Installation - Sanitäre Anlagen  
Luisenstraße 59 - Ruf 1462

**K. u. A. ADAM**  
MALERMEISTER

**WILHELM FÜSSLER & CO.**, Bauunternehmung - Ruf 2304-7045  
Ausführung der Mauer-, Beton-, Stahlbetonarbeiten

Selbst erspart

Immer wenn ich Kinder sehe, geht mir ein sülber Pfeil durchs Herz. Immer wenn mich Kinder auf der Redaktion besuchen, freue ich mich wie ein Schneekönig...



Der fuhr mit seiner Mutti mit der Linie 5, ab Haltestelle Krankenhaus, in die Stadt. Für Michael ist das nichts Neues; aber für diese Fahrt hatte er sich etwas ganz Neues ausgedacht...

Als der Schaffner kam, verlangte Michael seinen Fahrchein und reichte ihm stolz sein „eigenes Geld“. Es waren, wie gewohnt, selbst-ersparte Pfennige. Gewären: ein Fünf-Pfennigstück, drei Zwei- und vier Ein-Pfennigstücke...

Dies ist geschrieben in Karlsruhe im 22. Jahre unseres Jahrhunderts des Kindes. Ein böser Schaffner unter fünfzig Jahren hat großes Leid über eine kleine Kinderseele gebracht.

Durch die Initiative von Landrat Groß:

Eine Kleinstadt vor den Toren der Großstadt

In drei Jahren entstand die größte Nachkriegs-Wohnsiedlung der Bundesrepublik

Im Norden unserer Stadt, jenseits der Gemarkungsgrenze beim „Weißen Haus“ und „Roosenhof“, ist zwischen Linkenheimer Landstraße und Hardtsfeld in den vergangenen drei Jahren die größte Nachkriegs-Wohnsiedlung der Bundesrepublik aus dem Boden des früheren Neureuter Exerzierplatzes gewachsen...

Auf dem ehemaligen etwa 130 Hektar großen Neureuter Exerzierplatz, der nach dem ersten Weltkrieg „stillgelegt“ wurde und dessen unfruchtbarer Boden für eine landwirtschaftliche Nutzung unbrauchbar war, wurden anfangs der dreißiger Jahre die ersten Siedlungshäuser erstellt...

Als die Amerikaner 1949 den Platz wieder freigaben, griff Landrat Groß sofort zu, um ein großzügiges Siedlungsprojekt zu verwirklichen. Die mit Heimatvertriebenen überlegenen Gemeinden seines Kreises sollten durch Ansiedlung der Flüchtlinge auf dem Neureuter Exerzierplatz entlastet werden...

Hier geht nun die in fünf Bauabschnitten erstellte „Neue Siedlung“ ihrer Vollendung entgegen. Insgesamt umschließt diese heute in 150 Doppelhäusern mit rund 600 Wohnungen



Blick in einen noch anfertigten Straßenzug der „Neuen Siedlung“. Foto: Schleißer

3300 polizeilich gemeldete Bewohner. Mit den rund 500 Einwohnern der Kirchfeldsiedlung ist die südliche Hälfte des Neureuter Exerzierplatzes am Ende des Jahres 1953 von 4000 Menschen bevölkert. Die politisch zu Neureut zählende „Neue Siedlung“ hat die Einwohnerzahl dieser Gemeinde auf 5000 erhöht und damit Neureut zur größten Landgemeinde Baden-Württembergs gemacht.

Von den Bewohnern der „Neuen Siedlung“ sind 1500 Heimatvertriebene, davon 800 aus Jugoslawien, 400 aus Ungarn, 500 aus der Tschechoslowakei, die übrigen sind evakuierte und sonstige kriegsbeschädigte Arbeiter. Zur Zeit werden in der Siedlung die Straßen ausgebaut, die nach Fertigstellung eine Gesamtlänge von fünf Kilometer haben...

Spätomnibus nach Neureut. Seit Donnerstag verkehrt auf der Linie Mühlburg-Neureut ein Spätomnibus, und zwar um 23.46 Uhr ab Hardtsstraße. Ab Neureut erfolgt die Rückfahrt um 24 Uhr.

Größere Gewinne in der „Süddeutschen“. In der zweiten Klasse der 12. Süddeutschen Klassenlotterie wurden über 22.000 folgende Gewinne erzielt: ein Gewinn zu 100.000 DM auf die Nummer 192.171, ein Gewinn zu 30.000 DM auf die Nummer 107.352, zwei Gewinne zu 10.000 DM auf die Nummern 171.450 und 191.582.

Sterbefälle vom 7. bis 11. Dezember. 7. Dezember: Günther Kastner, Struvestraße 10 (41 Jahre, 11 Monate). 8. Dezember: Ludwig Riedinger, Vere.-Insp. a. D., Wolfartsweierer Straße 10 (66 J.); Barbara Otto geb. Bayer, Kropfburgweg 2 (73 J.); Frieda Schäfer, Wüthensstraße 11 (69 J.); Karolina Geith, Diakoniestr. a. D., Diakoniestr. 28 (78 J.); Julius Oberer, Hilfsarbeiter, Zunftstraße 3 (61 Jahre).

Vierzehnjähriger Junge getötet

Ein schwerer Unfall, der einem 14jährigen Jungen das Leben kostete, ereignete sich gestern gegen 12 Uhr an der Straßenecke Knechtlinger-Neureuter Straße. Dort erlitt ein amerikanischer Lastkraftwagen beim Zurückfahren in die Neureuter Straße den auf einem Fahrrad in Richtung Knechtlingen fahrenden Blechschleicher Bruno Knobloch aus Knechtlingen, Neufeldstr. 13. Der Junge wurde von den rechten Zwillingsrädern überfahren und auf der Stelle getötet.

Wenn er nun nachweisen kann, daß er schuldig an dieser Fristverlängerung ist, kann er einen Wiedereinsetzungsantrag stellen. Aber man hat ihm geraten, nicht mehr zu verschwinden und ein Gnadengesuch für die sechs Wochen einzureichen. Den Haftbefehl hob man auf. S. hat nun alles verstanden.

Die siebenundzwanzigjährige Zigeunertochter Veronika aus der Sippe der R. hatte sich da was recht Zigeunerhaftes ausgedacht, um ihre Karrenwaren hausierend an den Mann zu bringen. Da es zu dieser Zeit in Neudorf spukte, dachte sie, in Forchheim auf eine andere Art Leute zu erschrecken. Wer nichts bei ihr kaufte, dem prophezeite sie Unglück über Unglück: „Du wirst heute noch was erleben“ oder „Paß auf, ich verhexe dich!“

Friedrich W. S., 43 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern im Alter von 12 bis 17 Jahren, war in Verdacht gefallen. Für sein 1949 geborenes gleichaltes Kind zahlte er aber keinen Pfennig Unterhalt. Im Dezember verurteilten sie ihn zur Zahlung. Als man an Lohnpfändungen ging, gab er seine Arbeitsstelle als Zimmermann auf und legte gegen einen Strafbefehl verspätet Berufung ein. Der hatte auf sechs Wochen Gefängnis gelaufen. S. verschwand im April. Nirgends meldete er sich an. Er lebte im Untergrund, und als er in Stuttgart war, erreichte ihn bis zur gestrigen Verhandlung Post. Da aber stellte er sich heraus, daß der Einspruch des S. nicht fristgemäß eingereicht worden war.

Ein tiefer Graben der Feindschaft

Die Prophezeiungen der Zigeunertochter— Wochen-Kehraus beim Gericht

Da stehen irgendwo in der Stadt zwei Kloake. Hunderfüßig Meter trennen sie voneinander und ein tiefer Graben der Feindschaft. Beide verkauften Flaschenbier, und beide hüteten sich, ihren Kunden zu gestatten, das Bier gleich am Kiosk zu trinken, denn dazu haben sie keine Konzessionen.

Aber im Juli war ein Lehrling gekommen, und der war zuerst bei der Konkurrenz gewesen: Die Inhaber wollten ihm das Bier geben, aber ihm nicht gestatten, das Bier auf ihrem Territorium zu trinken. (Denn M. könnte ja zuhause) Da ging der Lehrling weg und zu dem gestern in der Anklagebank stehenden M. Der verkaufte ihm eine Flasche, hatte aber zu tun und konnte nicht darauf achten, daß der Junge hinter der Bude die Flasche öffnete und trank. Er sah es nicht, aber die Konkurrenz.

Schadenfreude dort, als M. einen Strafbefehl von 30 DM wegen Vergehens gegen das Gaststättengesetz erhielt. Aber M. wehrte sich gestern für seine 30 Mark. „Ich kann doch keinem Kunden nachsehen und sagen: Sie machen mich strafbar!“

wurde am östlichen Rande der Siedlung in Hardtswaldstraße begonnen. Das Gelände für einen mit allen notwendigen Anlagen versehenen Sportplatz ist bereits geplant. Nach seiner Fertigstellung wird die „Neue Siedlung“ einen Gesamtwert von 8,5 Millionen DM repräsentieren.

Außer der Auflockerung der Wohnungsnot in den überbelegten Gemeinden seines Kreises verfügte Landrat Groß mit der „Neuen Siedlung“ auch den Zweck, die Heimatvertriebenen Pendler in die Nähe von Karlsruhe und damit ihrer Arbeitsstätten zu bringen. Hätte das ursprüngliche Siedlungsprojekt in seinem ganzen Umfang durchgeführt werden können, wären im nördlichsten Teil des Exerzierplatzes, der

heute zum Kasernenbereich gehört, Fabrikbetriebe entstanden, in denen die Siedlungsbewohner Beschäftigung hätten finden können. So aber mußte sich der Neureuter Exerzierplatz, der endlich einer rein friedensnützlichen Funktion zugeführt werden sollte, wieder, wenn auch nur teilweise, seinem alten Schicksal beugen, und seinen kargen Sandboden erneut mit Soldatenschweiß tränken lassen.

Die Stuttgarter haben uns hier in der Tat ein gutes und nachahmungswertes Beispiel gegeben. Auch in Karlsruhe werden seit 1945 Gebühren für die Zuweisung von Wohnungen oder für die Vermittlung beim Wohnungstausch erhoben. Abgeben, die sich auf 5 Mark für das erste Zimmer und 2 Mark für jedes weitere Zimmer belaufen. Diese Gebühren, auch

Wohnungsamtsgeldern wurden abgeschafft. Eine gute Kunde erreicht uns aus Stuttgart: Der Stuttgarter Gemeinderat hat am Donnerstag beschlossen, für die Zuweisung und Genehmigung von Wohnraum durch das Wohnungsamt künftig keine Gebühren mehr zu erheben. In Stuttgart waren bisher und nun verlangt worden, die zwischen bisheriger und veranschlagter Miete betrugen im vergangenen Jahr 72.000 Mark. Dieser Gebührenbetrag stand jedoch, wie Bürgermeister Josef Hirn vor dem Gemeinderat feststellte, in „zweifelndem Mißverhältnis“ zu dem Aufwand der Erhebung der Gebühren verursachte. Zudem würden die Gebühren von der Bevölkerung als ungerecht empfunden. Um den durch die Gebührenerhebung notwendigen „Klappertopf“, wie Bürgermeister Hirn es nannte, abzumüllen, beschloß dann der Gemeinderat einstimmig, „für Anmeldegebühren auf dem Gebiet der Wohnraumbewirtschaftung ab sofort keine Verwaltungsgebühren mehr zu erheben“.

Das Stuttgarter Beispiel / Wohnungsamtsgeldern wurden abgeschafft

von der Karlsruher Bevölkerung seit langer Zeit als eine Art Sonderbesteuerung empfunden, wurden u. W. nach Kriegsende eingeführt, um die überhöhten Überspannung des Wohnungsmarktes etwas einzudämmen. Zwar sind die Vermittlungsgebühren, wie uns bekannt ist, in begründeten Fällen häufig erlassen oder ermäßigt worden. Dennoch kommen, wie der Haushaltsplan 1952 ausweist, jährlich etwa 40.000 D-Mark zusammen. Ob auch in Karlsruhe für die Erhebung dieser Gebühren ein erheblicher Aufwand erforderlich ist, läßt sich von hier aus schlecht beurteilen. Unabhängig davon aber meinen wir, daß auch in unserer Stadt angängig wäre, diese äußerst unpopuläre Abgabe zu streichen und sich recht bald dem Stuttgarter Beispiel anzuschließen.

Wie wird das Wetter?

Übersicht: Auf der Südseite eines umfangreichen Tiefdrucksystems über dem britischen Inseln und der Nordsee ziehen einzelne Banden von Atlantik über Mittelmeer hinweg. Während dabei am Samstag noch ziemlich milde Luft in unser Gebiet einströmt, werden uns zum Sonntag wieder kühlere Meeresluftmassen erreichen.

Vorhersage des Wetteramtes Karlsruhe für Nordbaden gültig bis Montag früh: Bei teilweise aufziehenden südwestlichen Winden am Samstag meist stark bewölkt mit zeitweiligen Regenfällen. Mild. Mittagstemperaturen in der Rheinniederung 4 bis 7 Grad. Am Sonntag bei wechselnder, teilweise noch stärkerer Bewölkung und nach West drehenden Winden, noch einzelne schauerartige Niederschläge. Beginnender Temperaturrückgang. In der Nacht zum Montag gebietsweise schon wieder Gefahr für leichten Frost.

Schneemeldung vom 12. Dezember

Wülshoff Sommerberg 10 cm Naldböschung, Döbel 8 cm Nal, Galsdorf-Herrnau 6 cm Nal, Kallenberg 20 cm Nal, Garsitz, Freudenstadt 2 cm Papp, Karlsruhe 5 cm Papp, Hundsbach 18 cm Papp, Unteramt 18 cm Papp, Hornsgründe 9 cm Papp, Darmstadt Mitte 40 cm Pulver, Röhrenstein 23 cm Papp, Schiffkopf 15 cm Papp, Kandel 15 cm Pulver, Saig 5 cm Pulver, Feldberg 3 cm Papp, Herrensberg 30 cm Pulver, Falkenberg 10 cm Pulver, Todtnauberg 10 cm Pulver, Schausland 30 cm Pulver.

Am Freitag fielen die mäßigen Niederschläge bis 800 m herab, als Schnee, nach vorübergehenden Anzeichen der Frostgrenze am Samstag bis über 1000 m tritt zum Sonntag erneutes Absinken der Frostgrenze bis unter 800 m ein, so daß in größeren Höhen die Niederschläge wieder als Schnee fallen und damit eine, wenn auch geringe, Verbesserung der derzeitigen Sportmöglichkeiten zu erwarten ist.

Rheinwasserstände. 12. Dez. Konstanz 302 (-3), Breisach 236 (-15), Straßburg 246 (-9), Karlsruhe-Masau 231 (-11), Mannheim 443 (-18), Caub 345 (-17). H. P.

Friedrich Schorpp seinen Verletzungen erlegen

Der am Donnerstagabend in der Kaiserliche verunglückte 76jährige Senoldener der Wäschereifabrik Schorpp, Herr Friedrich Schorpp, ist gestern seinen Verletzungen erlegen.

Der in Aufhahn geborene Friedrich Schorpp wurde in Karlsruhe schon in früher Jugend einer der aktivsten Unternehmer. Durch Zufall nur kam es allerdings zur Gründung eines Wäschereibetriebes. Er stürzte nämlich als Dekorationsmaler von der Leiter, so daß er seinem Beruf nicht mehr nachgehen konnte. Darauf gründete er, im Jahre 1901 (als 25jähriger), in der Lessingstraße den ersten kleinen Betrieb, der sich ausschließlich auf Stärkewäsche spezialisiert hatte. Vergrößerte Unternehmungen entstanden später in der Westendstraße und dann in der Kaiserallee. Ein großzügiger Neubau, der an der Knechtlinger Straße einige hundert Meter vom Sommergelände entfernt gelegen ist, wird im Frühjahr des kommenden Jahres in Betrieb genommen werden. Das Unternehmen, das im Jahre 1944 völlig ausser Betrieb kam, zählt heute wieder zu den größten Wäschereibetrieben in ganz Baden. Gegenwärtig werden rund 400 Personen beschäftigt. Friedrich Schorpp kümmerte sich noch bis in sein hohes Alter hinein mit seltener Gewissenhaftigkeit und Energie um seine Firma und war täglich schon um 8 Uhr früh im Betrieb.

Rabiate Fahrgast

Zu einem blutigen Zwischenfall kam es gestern Abend gegen 19 Uhr in einem Straßenbahnwagen der Linie 1 vor der Hauptpost. Als dort der Schaffner in einem Nichttrauerwagen einen Fahrgast das Rauchen untersagte, schlug letzterer auf den Schaffner ein und versetzte ihm einen so schweren Schlag, daß er rückwärts aus der Straßenbahn fiel. Der Schaffner wurde verletzt und konnte seinen Dienst nicht wieder aufnehmen. Der rabiate Fahrgast wurde festgenommen.

Weihnachtsausstellung bad. Künstler

Der Badische Kunstverein, Waldstraße 3, öffnet am morgigen Sonntag um 11 Uhr eine Weihnachtsausstellung „badischer Künstler“. Die Ausstellung dauert bis zum 4. Januar 1954 und ist werktags von 10-17 Uhr, sonntags von 11-13 Uhr geöffnet, montags geschlossen.

Ehrungen an der TH Karlsruhe

Dr. phil. Max Traut, em. ordentlicher Professor der physikalischen Chemie, wurde in Würdigung seiner Verdienste um die chemische Kinetik, die er durch die Erfassung des Begriffes der Aktivierungswärme mit der Thermodynamik verbunden und dadurch um grundsätzliche Erkenntnisse bereichert hat, von der Fakultät für Natur- und Geisteswissenschaften der TH Karlsruhe die Würde eines Dr. rer. nat. h. c. verliehen. De-Ing. h. c. Richard Eugen Dörr, Generaldirektor der Parix-Werke A.G., Hamburg, wurde für seine Verdienste um die Entwick-

Advertisement for ARWA stockings. It lists various sizes and styles of stockings and socks, such as 'Schuhgröße 37 Strümpfgröße 8 1/2' and 'Schuhgröße 41 Strümpfgröße 10 1/2'. The text includes 'Schenk ihr ARWA!' and 'Sie hat mir einen Wunsch-ARWA'.

Advertisement for ARWA stockings. It features a large graphic of a woman's legs wearing stockings and the text 'Sie hat mir einen Wunsch-ARWA'. Below it, it says '... denn elegante Strümpfe hat eine Frau nie genug.' and 'A pair for 4.90 DM an erhältlich bis zum besten ARWA nachher für 7.90 DM'.

Badisches Staatstheater

Spielplan vom 14. bis 15. Dezember

Opernhaus
Sonntag, 14. 12. 14.30 Uhr: Vorstellung für Fremden-Sonntags-Abonnement S 1 und freier Kartenverkauf, 'Undine', Romantische Oper von A. Lortzing...

Sonntagsdienst der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken

Ärzte (Dienst von Samstag 13 bis Sonntag 14 Uhr): falls der Hausarzt nicht erreichbar, ist Dr. M. H. Zähringer...

Versammlungskalender der Parteien

SPD: Ortsratstagung, Sonntag, 14. 12. 19.30 Uhr, Badische Mittelschule, Ref.: L. Baucke...

Die Meinung der Leser

Eine Bitte an die Arbeitgeber: Weihnachtsgeldleistungen - Mittelpunkt der Gespräche in diesen Tagen...

Nachrichten aus dem Landkreis

Feierabend: Für die neugegründete Waldkapelle 'Maria Hilf' in Neudorf wurde ein Glockenstuhl gekauft...

Rundfunkprogramm

Badischer Rundfunk: 1.18 Frühliche Morgenmusik, 10.15 Beschwungene Klänge, 11.15 Amerikanische Musik...

Vom „Bodensee“ bis zum Rittnerwald:

Karlsruhe ist eine „Vier-Zonen-Stadt“

Berge, Ebenen und Niederungen bilden die Stadtlandschaft

Vor hundert Jahren war die Stadt noch ein geschlossenes, leicht überbaubares Gebilde, eine von Mauern und Gräben deutlich umgrenzte...



Wenn der Sommerwind weht... ist hier, an einem Nebenarm der Pflanz, gut ruh'n. So traumhaft einsam, lässlich stillt Pflanzchen gibt es im Stadtkreis Karlsruhe.

Längst ist die enge Stadt von damals zum Stadtkreis geworden, zur offenen Stadtlandschaft, die sich über die ganze Breite der Rheinebene erstreckt...

Liebenswürdigste Veranstaltung des Jahres

Zum hundertsten Male spielte das Verkehrskasperle vor Karlsruher Schulkinder

Zu den Kleinsten der kleinsten Karlsruher Schulgemeinde, der Heinholtz-Dominikusschule in der Seminarstraße...

zum Göttinger Bahnhof, von der Entlinger Autobahnabfahrt bis zur Einmündung des Pfingstbaches...

Der Querschnitt der Landschaft zwischen Berg und Strom zeigt das Bild einer vierstufigen Terrasse...

Kurze Stadtnotizen

Die Weihnachtfeier der Vertriebenen (VDV) und Landenschafter findet am Mittwoch, den 17. 12. 17 Uhr im Konzerthaus statt...

kehrnotpunkt ersten Ranges kann keine stille und beschauliche Stadt sein. In stillen Straßen...

Schauburg: Kurier nach Triest

Natürlich wird man ein wenig an den 'Dritten Mann' erinnert. Aber schließlich war dieser Film für seine Gattung so vorbildlich...

Kurbel: Das weiße Abenteuer

Nach fünfzehn Minuten hat das Publikum das 'Abenteuer' soweit durchschaut, daß es weiß, wer in dem bariolischen Grenzgebiet...

Was kochte ich heute?

Samstag, 13. Dezember
Lachsplatte
Rahmkartoffeln, gebackene Griebenmutter...

Karlsruher Filmschau

zeigt sich nicht als Spielverderberin und rettet durch grobe Komik, was zu retten ist...

Rondell: Rauchende Pistolen

Es ist unglücklich, aber wahr: Dieser Republikfilm ist der großartigste Wildwestfilm, den man in Karlsruhe sah...

KARLSRUHER KALENDER

Wohin übers Wochenende?
Badisches Staatstheater Opernhaus: Sonntag, 14. 12. 14.30 Uhr, 'Grifa Maria', Operette von Kalmus...



Der Kaffeekund

Die Weinschlocher, Teereicher und Tabak-

Und zwar ist man dabei auf den Hund ge-

Weshalb, erhebet bemerkt, der Niedergang

Aber davon ist Wido, der Kaffeekund von

Hubert von Ranke:

Ausflug in die Wunderwelt der Marionetten

Vor kurzen ward einer der größten fran-

Ich mußte zu diese Worte des Theaterpoeten

Eine besondere Abteilung, die von der Pupp-

Londons „Haute Couture“:

London. Vierundzwanzig der schönsten Mäd-

Jeder dieser Modeschöpfer ist eine Persön-

Mehrere höchst lehrreiche Abteilungen der

Wie es in Deutschland seinerzeit als Marionet-

Lebenslänglich für Vergewaltigung

Augsburg (Mpa). Das Oberste Kriegsgericht

Tod durch den Strang

London (AP). Ein Londoner Gericht hat den

Geheimnisse der „Großen Elft“

Königin Elizabeth empfängt die Könige der Damenmode / Von Egon Larsen

geschaffen zu haben. Das war 1923 und bedeu-

Die älteste Firma unter den Großen Elft ist

In krassem Gegensatz zum Salon Creed steht

Eine ganz andere Laufbahn hatte Hardy

Das englische Kriegsministerium suchte Frei-

Lebenslänglich für Vergewaltigung

Augsburg (Mpa). Das Oberste Kriegsgericht

meid, ein Abenteuer gesucht hätten. Craig ist

Donnerstag (Mpa). Seit drei Wochen ist der

Vom Schulweg nicht zurückgekehrt

Beide hoffen, daß sie eines Tages sich ein-

DER SPORT

Mercedes am Ende eines erfolgreichen Rennjahres

Die Mercedes-Wagen sind wieder da — diese

Hätte es nach Erfolgen bei der Mille Miglia, den

Was es vor 15 Jahren noch Rudolf Caracciola,

Über die das In- und Ausland gleichermaßen

Wirtschaftliche Auswirkungen der Rennerei

Zwei Beispiele mögen dafür genügen: Nach dem

Wir sehr sich dieser Rennerei auch auf den

Die veränderte Rolle nach den USA

Ein unterbeamtetes Erlebnis hatte die Mercedes-Renn-

Die veränderte Rolle nach den USA

Kling und Lang fühlen sich jetzt genug, um noch

Italien holte sich durch einen Erfolg im Doppel

Baron Waldemar von Oppenheim der sich auf

Der britische Box-Fremster Jack Solomon

Der Schlich Oberländer hofft doch noch auf die

Wales wird sich nur dann an den Fußball-Welt-

Der Kartensprecher für den Fußball-Länder-

Den Lokalkampf der Karlsruhe-Zweitligisten

KFV: Ratzel, Weber, Neß; Schürer, Heeger, I.

Sport-Journalisten der Schwergewichts-Weltmet-

Der internationale deutsche Tennisspieler Eric

Auf der Argentinien-Rundfahrt gewann der Ita-

DFB-Bundestag beantragt

Nach Rheinland-Pfalz beantragte nunmehr auch

Der Westdeutsche Fußball-Verband (WFV) beim

Der Kartensprecher für den Fußball-Länder-

Besten Beizer des Jahres 1932 wurde nach dem

artige, Begabung für neue Farbausmalenstel-

Victor Striebel ist Südafrikaner. Er begann

Merkwürdigerweise gehört nur eine einzige

Aber noch immer können Königinnen zu

Wiener Beethoven-Häuser

Es ist reizvoll, vor den Häusern zu stehen, in

Es mag sein, daß äußere Umstände — Zwist,

Am liebsten blieb Beethoven in den Häusern

Es sei vermerkt, daß wir — durch die Heu-

Beizenschenken hängen ihren Tannenkranz

Kreuz und quer durch alle Sportarten

Italien holte sich durch einen Erfolg im Doppel

Baron Waldemar von Oppenheim der sich auf

Der britische Box-Fremster Jack Solomon

Der Schlich Oberländer hofft doch noch auf die

Wales wird sich nur dann an den Fußball-Welt-

Der Kartensprecher für den Fußball-Länder-

Den Lokalkampf der Karlsruhe-Zweitligisten

KFV: Ratzel, Weber, Neß; Schürer, Heeger, I.

haarigen Menschen unverfälscht lebt, wird

Zerwürdigte Steinfiguren heiliger Männer

Wir kehren zurück, kommen zum Haus in

Der internationale deutsche Tennisspieler Eric

Kreuz und quer durch alle Sportarten

Italien holte sich durch einen Erfolg im Doppel

Baron Waldemar von Oppenheim der sich auf

Der britische Box-Fremster Jack Solomon

Der Schlich Oberländer hofft doch noch auf die

Wales wird sich nur dann an den Fußball-Welt-

Der Kartensprecher für den Fußball-Länder-

Den Lokalkampf der Karlsruhe-Zweitligisten

KFV: Ratzel, Weber, Neß; Schürer, Heeger, I.

**BRILLANTEN**

Goldwaren Silberwaren Edelsteine

**UHREN**

Cyma, Lenz, Junghans

**TRAURINGE**

Eigene Werkstatt

Juweller **Oskar Abt**  
**KAISERstraße 243**  
 Kaiserplatz

**Gebrauchte VW**



Wir verkaufen im Auftrag:

**Transporter-Kastenwagen**

In gutem Zustand, 60000 km gelaufen, preisgünstig abzugeben.

**Standard**

schwer, sehr preiswert zu verkaufen.

**Export**

auswärts, mit Schließzylinder, neuwertig, in bester, schwebelastigen und vielen kleinen Zubehör sofort abzugeben.

**ein Klein-Bus**

beigebraucht, 13000 km gelaufen, in neuwertigen Zustand zu verkaufen.

**Richard Gramling KG**

Karlsruhe, Gottesauer Str. 6  
 Telefon 7756, 8477, 8316

**Zum Weihnachtsfest**

**nowa-Heimkehrwolle**

Sie sparen Zeit und Geld  
 Packung DM 2,50  
 Erhältl. in Fachhandel, u. Perleto.

**Beim Radio-Kauf**

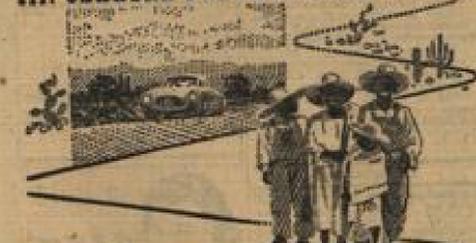
**RADIO-ADE**

KARLSRUHE TEL. 9075  
 KAISER-ECHE-ADLERSTR.

**OBEL EHRFELD**

Rondellplatz  
 KARLSRUHE  
 Mit Auto fährt man die Güte immer!  
 In's eleganten Spezialkammer!

**III. CARRERA PANAMERICANA MEXICO**



Die Mercedes-Wagen 300 SL, die gefahren von **KARL KLING** und **HERMANN LANG**, im schwersten Langstrecken-Rennen der Welt über 3713 km quer durch Mexiko stetig gefahren sind, werden nun in der seltensten BOSCH-Auto-Edition-Ausführung und mit BOSCH-Zündkerzen, wieder einmal eine hervorragende Werbung sein!

**BOSCH**  
 ERZEUGNISSE  
**Karrer & Barth - Karlsruhe**  
 Kaiser-Allee 12a, Fernruf 5960



**Eröffnung**

unserer neuen Ausstellungsräume am Marktplatz  
 Kaiserstraße (Ecke Karl-Friedrich-Straße)  
**Samstag, 13. Dezember 1952**



**Autohaus Hatzner**

Hauptgeschäft:  
 Rüppurrstraße 8  
 Telefon 1995

**„INVERT“**  
 Registrierkassen-Gesellschaft m. b. H.

Generalvertreter der „RIV“-Registrierkassen  
 dem weltbekannten Produkt des FIAT-Konzerns  
 Hauptgeschäft: Karlsruhe, Leopoldstraße —  
 Ecke Viktoriastraße - Telefon 6421  
 Spezial-Modelle für alle Branchen  
 vom Kiosk bis zum Kaufhaus  
 vom Gasthaus bis zum Großrestaurant!  
 Verlangen Sie unverbindliches Angebot über Preise,  
 Zahlungsbedingungen und auch über unser  
**neuzeitliches Mietsystem**  
 mit allen seinen Vorteilen!

★ Besichtigen Sie unsere neuen Modelle! ★



**Hans Berhardt**

**VOLKSWAGEN**  
 SOPHIENSTR. 135  
 FERNRUF. 1152 u. 366

**Schenkt Koffer**  
 und Lederwaren

Preiswerte Qualitätsware in  
 bekannt großer Auswahl vom  
 alten Fachgeschäft

**Koffer-Müller**

Karlsruhe - Waldstraße 45 - Telefon 2165  
 Eigene Reparatur-Werkstätte

**Strümpfe,**  
 das praktische Weihnachtsgeschenk

Nylon	mit reiner Seide	8,90
Perlon	L. Wahl	8,90 7,90 5,90
Perlon	II. Wahl	5,45 4,75
Herrensocken	rein Perlon	7,50 6,90 4,60

sowie Damen- und Kinderwollstrümpfe  
 in großer Auswahl

**K. Fischer** Strumpf- Spezialgeschäft Kaiserstr. 188



Sehen Sie  
 die  
 Auswahl  
 von über 100  
 eleganten Pelzmänteln!

**Auch Sie finden bei uns das Richtige**

• Bequemste Teilzahlungen  
 Beste Verarbeitung und niedrige  
 Preise sind selbstverständlich  
 Ein Besuch bei uns lohnt sich!

**Güma**  
 PELZE

F. M. Güma, Verk.-Büro K'he-Mühlburg  
 Steubenstraße 8 (Nordsterngebäude)

**MÖBEL THOME**

HERRENSTRASSE 23  
 Nicht nur Weihnachts- eine besonders reichhaltige Auswahl in  
**Wohnzimmern**  
 jeder Preislage und für jeden Geschmack. Wir laden Sie freund-  
 licherweise zu unverbindlicher Besichtigung ein.  
 Z. B. Wohnzimmermöbel in schöner Ausführung, Fronten Hoch-  
 beamt oder Massiv poliert 300, 375, 425, 480 DM u. m.

**Mercedes-Benz**  
 Opel-Olympia

Mercedes 170 V günstig zu verk.  
 Privat Telefon 457 Karlsruhe.

**Wochenendwagen**

Mercedes 170 V, zu verk. Bestford,  
 Karlsruhe, Rheinstr. 108, Tel. 2481.

**Matador**

mit Platte u. Spritzel, 1 To. Nutz-  
 im Auftr. zu verk., wtl. Zahlungs-  
 sch. Schoppens & Co., Karlsruhe  
 Schillerstraße 74-76 - Tel. 340-342.

**BUSSING-Lkw. 95**

105 und 130 PS,  
 BUSSING-  
 MAH-Kipper, 3 Tonne  
 Lkw-Anhänger, 3 To., Klappen-  
 Anhänger, 3-4 To., günst. Zahlungs-  
 bedingungen, zu verkaufen.  
 MAAG, Karlsruhe, Kaiserstr. 42  
 Telefon 442

**Volkswagen Limousine**  
 Borgward Hansa 1500 Lim.  
 Borgward Hansa 1000 Kombi.  
 Adler Trumpf Junior  
 Lloyd 17 300 Limousine  
 Lloyd 15 300 Kombi  
 Borgward 2 To Diesel Priusche  
 Borgward 1 To Priusche  
 Borgward 1 To Kasten  
 Daimler Benz 2 To Diesel Pk.  
 und verschiedene andere gr.  
 und preiswerte  
 Panzer- und Lastwagen.

**Autohaus Engesser**

Karlsruhe, Strümpfer Str. 19-21  
 Telefon 21544

**Opel-Olympia**

Colorol-Limousine, Baujahr 1950,  
 in Zustand, unmittelbar zu ver-  
 kaufen. Telefon 1714

**Im Auftrage zu verkaufen:**

1 geb. Tempo Hansard, Pilschke  
 1 geb. Goliath 5000, Pilschke  
 1 geb. DAW Meisterk., Limousine  
 1 geb. Fiat Topolino, Cabrio-Lim.  
 1 geb. Gullstrand, Cabriolet, Cabrio-  
 Limousine  
 Zahlungszielsetzung

**Gullstrand**

**1 Ford-Taunus de Luxe**

Modell 1951, 20000 km gefahren,  
 1 Tempo-Lieferwagen „Kasseler“  
 Mod. 1952, farblich umgeändert,  
 preiswert zu verk., wtl. Zahlungs-  
 zielsetzung. K&B, Telefon 2040.

**RUNDERNEUERUNG**

Neuerkauf aller Reifen  
 Spezial. Rep. von Motorbädern

**Küchler**

Karlsruhe, Karle. St., Tel. 4071

**1 1/2 To Opel-Blitz**

Baujahr 1947, 1. A. bei günstiger  
 Teilzahlung zu verkaufen.  
 Griesinger, Ehe., Lorenzstr. 14,  
 Telefon 3125

**Ein ungewöhnlich praktisches Geschenk**



**Schöne Teppiche**  
 für Ihr Heim

Bettumrandungen, Bettvorlagen, Brücken  
 Kokosläufer für kalte Küchen, Läuferstoffe

**Veith & Winkler**

früher Teppichhaus Kaufmann  
 Karlsruhe, Waldstraße 22, neben Kaffee Museum

**Goliath-Pkw**

750 ccm, Bauj. 51, 17000 km, zu verk.  
 kauf. Stefan Braun, Brauth. 1. 341

**BMW, 8 31**

250 ccm, 17000 km gefahren, gut er-  
 gehalten, zu verk. Anz. ab 100,-  
 100,- nachh. Ehe., Kaiserstr. 271

**Schenkt praktische Sachen**  
 um Freude zu machen

<b>Tischdecken</b> 120/120 . . . 6,90 120/160 . . . 7,90 und bbb. Preislagen	<b>Taschentücher</b> L. Damen . . . ab -40 L. Herren . . . ab -45 L. Kinder . . . ab -40
<b>Steppdecken</b> 35 . . . 29,90, 45 . . . und bbb. Preislagen	<b>Wolldecken</b> 32,75, 49,25 und bbb. Preislagen
<b>Bettwäsche</b> Klassen 80/80 . . . 3,75 Lafelich 120/120 & und bbb. Preislagen	<b>Bettmatten</b> Beleg 120/180 14,75 Matratzen . . . ab 3,40 in allen Preislagen

**CHRIST. OERTEL**

Kaiserstr. 191

**BMW 1,5 Ltr.**

heilige Koor-Lim. in gutem Zust.  
 zu verkaufen. Karl Schwab, Motor-  
 schraube, Bergstr. 10, Karlsruhe.  
 BMW 815 zu verk. ab 100,-  
 BMW 202 m. Wartung, 30 540

**3 to Magirus**

Pilschke-Wagen, 19 200 DM zu verk.  
 Autoteile, Bestenliste, Karlsruhe  
 Kaiserstr. 38 - Telefon 4830

**Tempo - Dreirad**

48 ccm, gelb-schwarz, farblich, gut-  
 vers. vers. zu verk. 50 1243 81111

**Carog**

Unverwundliche  
 Verführung  
 Günstige  
 Zahlungs-  
 bedingungen!

**Müller, K'he, Augartenstr. 6**

**Zündapp**

Nur Frühl. zu bestellen.  
 Außerst günstige Zahlungs-  
 bedingungen für sämt. Modelle,  
 nur bei:

**Karl Scholz**

Motorfahrzeuge  
 Die einzige Zündapp-Vertriebs-  
 stellung am Platz.  
 Karlsruhe, Süppinger Str. 24,  
 Telefon 548

**Horex**

**Motor-Kaiser**  
 Werkvertretung - Tel. 2339  
 Eckenerstr. 5 (Albsiedlung)

**Automarkt: Gesuche**

Pkw. Opelglas oder Fiat zu kauf.  
 gesucht, 20 unter 2000 an 8111,  
 1 1/2 Kippanhänger mit Aufzug,  
 braune u. Luftkessel, nicht unter  
 2000, 45 99 Kasse zu Kauf, ges.  
 Freitag unter 1400 an 8111.

**Auto-Verleih**

VW Export billig - Ruf Ehe., 7088  
 VW, neu, im 2. A. 1000 Speck,  
 Ehe., Gottesauerstr. 1, a. Durlach

**Auto-Verleih - Tel. 8899**

VW Export im 2. A. 1000, 20 21

**Grossinger's Auto-Verleih**

Tel. 6125  
 Lorenzstr. 10  
 Neue VW m. synchr. Schaltung

**Selbstfahrer**

Mercedes 170 S, VW 820, Krieger-  
 str. 185, km ab DM 614, Tel. 2715

**Auto-Verleih**

Tel. 2728  
 VW-Export, Douvrieler, Dreierstr.  
 Karle., Stephanstr. 31

**Selbstfahrerwagen**

Zimmermann fragen  
 km - 14, Telefon 3085  
 L. Kappel, Ehe., Schulmeisterstr. 45

**Auto-Verleih**

F. K. Krieger, Sanktstr. 22, Tel. 4774



**Zum Fest eine HAID & NEU-Nähmaschine**



Ein Geschenk fürs ganze Leben!







Gottesdienste

Evangelische Gemeinde, 18. Goltz (Ordination) mit H. Aben, in der Kirche (Kopienstraße) ...

Familien-Nachrichten

Am 12. Dezember 1952 verschied unerwartet, aus seinem arbeitsreichen Leben, mein geliebter Mann, unser lieber Vater und Großvater ...

Friedrich Schorpp Fabrikant

in Alter von 76 Jahren. In tiefer Trauer: Agnes Schorpp geb. Franken, Albert Schorpp u. Frau Irma, Walter Schorpp u. Frau Mia ...

Am 11. Dez. 1952 wurde unser hochverehrter Senior-Chef Friedrich Schorpp im Alter von 74 Jahren durch Unfall aus unserer Mitte gerissen ...

Unsere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester Frau Hermine Schwarz wwe. geb. Schöbinger ...

Unsere liebe Mutter, Großmutter und Urgroßmutter Maria Elisabetha Spörnöder geb. Hiller ...

Für die aufrichtige Anteilnahme und für die vielen Kranz- und Blumengestecke beim Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante ...

Als Verlobte großen Ruth Bauer Emil Burkart ... Karl Frey ... Gerd Wieland Helga Wieland ...

Dankagung Für die beim Hinscheiden unserer lieben Mutter Frau Karoline Heeger wwe. ...

Nach kurzer Krankheit entschlief am 12. Dezember 52 mein lieber Mann, mein guter Vater, Schwiegervater, der herzlichste Opa seiner Enkelkinder ...

Dankagung - Statt Karten Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes, uns. lieb. Vaters ...

Unsere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester Frau Hermine Schwarz wwe. geb. Schöbinger ...

Unsere liebe Mutter, Großmutter und Urgroßmutter Maria Elisabetha Spörnöder geb. Hiller ...

Für die aufrichtige Anteilnahme und für die vielen Kranz- und Blumengestecke beim Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante ...

Als Verlobte großen Ruth Bauer Emil Burkart ... Karl Frey ... Gerd Wieland Helga Wieland ...

Kaffee Museum, Karlsruhe zeigt Ihnen vom 15. bis einschl. 19. Dez. 52, jeweils von 10.00 Uhr und abends 20.30 Uhr die größte deutsche Karnevals-Revue ...

WEIHNACHTSFEIER des DHV-Deutscher Handlungsgesellenverband Gewerkschaft der Kaufmannsgehilfen (St. Marien) ...

KARLSRUHER Film-THEATER LUXOR RONDOLL RESI Schauburg DIE KURBEL PALI Rheingold REX Atlantik Skala Durian KALI ...

Die KURBEL 2. Wiederholung Sonntag 11.00 Uhr Paul Hassaerts preisgekröntes Dokumentarfilm ...

Wiederholung: Sonntag 11 und 15 Uhr »Gott braucht Menschen« Ein merkwürdiger Film, hart, bewegt, wahr ...

Sondervorstellungen LUXOR RESI Sonntag 11 Uhr Samstag 23 Uhr Sonntag 13 Uhr ...

Ski-Sonderfahrt nach Hundseck-Untermatt in Verbindung mit Omnibus-Verdienst ...

Unser Weihnachts-Geschenk aus eigener Fabrikation Einbett-Couch 198.- mit schönen Bezügen ...

ADLER-NÄHMASCHINEN NABEN & Co. KARLSRUHE, Passage Haushalt Handwerk Industrie

MULCUTO für Vor-u. Nachrasur Dünn, sehr Dünn, Hauchdünn ...

Wer nützlich schenkt sehr praktisch denkt! Nützliche Geschenke verfehlen selten ihren Zweck ...

STAATLICHEN MAJOLIKA-MANUFAKTUR KARLSRUHE ist als offizielles Geschenk immer richtig ...

ERWIN MÜLLER DAS GROßE SPEZIALHAUS Kaiserstraße 241, beim Kaiserplatz ...

GESCHENKE ANS DER DROGERIE Der gute Ton In allen Lebenslagen ...

Opernhalle Sonntag, 20 Uhr Operette v. Kölsch ...

Einladung zur Sitzung am Mittwoch, 17. Dez. 1952, 20 Uhr ...

Kein Weihnachtsabend ohne Musik Was immer noch leht, Nolen, Instrumente, Schellentellen ...

MUSIKHAUS Schlaile Karlsruhe, Kaiserstraße 94 ...

Im Sonntag, morg. Sonntag, im 23. Vorverkauf ...

Wiederholung: Sonntag 11 und 15 Uhr »Gott braucht Menschen« Ein merkwürdiger Film, hart, bewegt, wahr ...

Sonntag 11 Uhr Samstag 23 Uhr Sonntag 13 Uhr ...

Im Sonntag, morg. Sonntag, im 23. Vorverkauf ...

Ski-Sonderfahrt nach Hundseck-Untermatt in Verbindung mit Omnibus-Verdienst ...